

No. 54576. Switzerland and Liechtenstein **N° 54576. Suisse et Liechtenstein**

AGREEMENT ON DIRECT INSURANCE BETWEEN THE SWISS CONFEDERATION AND THE PRINCIPALITY OF LIECHTENSTEIN. BERN, 19 DECEMBER 1996

ACCORD SUR L'ASSURANCE DIRECTE ENTRE LA CONFÉDÉRATION SUISSE ET LA PRINCIPAUTÉ DU LIECHTENSTEIN. BERNE, 19 DÉCEMBRE 1996

AGREEMENT BETWEEN THE SWISS CONFEDERATION AND THE PRINCIPALITY OF LIECHTENSTEIN AMENDING THE AGREEMENT OF 19 DECEMBER 1996 ON DIRECT INSURANCE BETWEEN THE SWISS CONFEDERATION AND THE PRINCIPALITY OF LIECHTENSTEIN. BERN, 20 JUNE 2007*

ACCORD ENTRE LA CONFÉDÉRATION SUISSE ET LA PRINCIPAUTÉ DU LIECHTENSTEIN MODIFIANT L'ACCORD DU 19 DÉCEMBRE 1996 SUR L'ASSURANCE DIRECTE ENTRE LA CONFÉDÉRATION SUISSE ET LA PRINCIPAUTÉ DE LIECHTENSTEIN. BERNE, 20 JUIN 2007*

Entry into force: provisionally on 1 July 2007 and definitively on 21 April 2009, in accordance with article 3

Entrée en vigueur : provisoirement le 1^{er} juillet 2007 et définitivement le 21 avril 2009, conformément à l'article 3

Authentic text: German

Texte authentique : allemand

Registration with the Secretariat of the United Nations: Switzerland, 20 July 2017

Enregistrement auprès du Secrétariat des Nations Unies : Suisse, 20 juillet 2017

**No UNTS volume number has yet been determined for this record. The Text(s) reproduced below, if attached, are the authentic texts of the agreement /action attachment as submitted for registration and publication to the Secretariat. For ease of reference they were sequentially paginated. Translations, if attached, are not final and are provided for information only.*

**Aucun numéro de volume n'a encore été attribué à ce dossier. Les textes disponibles qui sont reproduits ci-dessous sont les textes originaux de l'accord ou de l'action tels que soumis pour enregistrement. Par souci de clarté, leurs pages ont été numérotées. Les traductions qui accompagnent ces textes ne sont pas définitives et sont fournies uniquement à titre d'information.*

Abkommen

zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft

und

dem Fürstentum Liechtenstein

zur Änderung des Abkommens vom

19. Dezember 1996

zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft

und dem Fürstentum Liechtenstein

betreffend die Direktversicherung

*Der Schweizerische Bundesrat
und*

Seine Durchlaucht der Regierende Fürst von und zu Liechtenstein,

angesichts der, unter Berücksichtigung der Bestimmungen dieses Abkommens, bestehenden Gleichwertigkeit des Aufsichtsrechts im Bereich der Versicherungsvermittlung der Schweiz und Liechtensteins, entschlossen, die Hemmnisse für die Aufnahme und Ausübung der Vermittlertätigkeit in den Hoheitsgebieten der Schweiz und Liechtensteins auf der Grundlage der Gegenseitigkeit und der Nichtdiskriminierung zu beseitigen und damit zwischen den beiden Staaten und beschränkt auf das beiderseitige Staatsgebiet die Niederlassungsfreiheit und die Dienstleistungsfreiheit herzustellen,

sind übereingekommen, in Verfolgung dieser Ziele das Abkommen vom 19. Dezember 1996 zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und dem Fürstentum Liechtenstein betreffend die Direktversicherung wie folgt zu ändern, und haben zu diesem Zweck zu ihren Bevollmächtigten ernannt:

Der Schweizerische Bundesrat:

Bundesrat Hans-Rudolf Merz

Seine Durchlaucht der Regierende Fürst von und zu Liechtenstein:

Regierungschef-Stellvertreter Klaus Tschütscher

die nach Bekanntgabe ihrer in guter und gehöriger Form befundenen Vollmachten vereinbart haben:

Art. 1

Das Abkommen vom 19. Dezember 1996 zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und dem Fürstentum Liechtenstein betreffend die Direktversicherung wird wie folgt ergänzt bzw. geändert:

Abkommenstitel:

Abkommen zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und dem Fürstentum Liechtenstein betreffend die Direktversicherung sowie die Versicherungsvermittlung

Präambel, 4. und 5. Abschnitt:

angesichts der, unter Berücksichtigung der Bestimmungen dieses Abkommens, bestehenden Gleichwertigkeit des Aufsichtsrechts im Bereich der Direktversicherungen und der Versicherungsvermittlung der Schweiz und Liechtensteins,

entschlossen, die Hemmnisse für die Aufnahme und Ausübung des direkten Versicherungsgeschäftes und der Vermittlertätigkeit in den Hoheitsgebieten der Schweiz und Liechtensteins auf der Grundlage der Gegenseitigkeit und der Nichtdiskriminierung zu beseitigen und damit zwischen den beiden Staaten und beschränkt auf das beiderseitige Staatsgebiet die Niederlassungsfreiheit und die Dienstleistungsfreiheit herzustellen,

Art. 1 *Ziel des Abkommens*

Das Abkommen soll auf der Basis der Gegenseitigkeit die Bedingungen regeln, die erforderlich und hinreichend sind, um

- a) Versicherungsunternehmen, die ihren Sitz im Hoheitsgebiet einer Vertragspartei haben, die Niederlassungs- und Dienstleistungsfreiheit bei der Direktversicherungstätigkeit im Gebiet der anderen Vertragspartei zu ermöglichen;
- b) Versicherungsvermittlern, die im Hoheitsgebiet einer Vertragspartei registriert sind, ihre Vermittlertätigkeit im Gebiet der anderen Vertragspartei zu ermöglichen.

Art. 2 *Sachlicher Geltungsbereich*

Dieses Abkommen findet Anwendung auf

- a) Versicherungsunternehmen im Bereich der Direktversicherung, deren Sitz sich im Hoheitsgebiet der Vertragsparteien befindet und die nach Massgabe des jeweiligen innerstaatlichen Rechts der Aufsicht über die privaten Versicherungsunternehmen (Versicherungsaufsicht) unterliegen;
- b) Versicherungsvermittler, die im Hoheitsgebiet der Vertragsparteien registriert sind und die nach Massgabe des jeweiligen innerstaatlichen Rechts der Aufsicht über die Versicherungsvermittlung (Vermittleraufsicht) unterliegen.

Art. 4, Abs. 1, Einführungssatz, Bst. b, c und e (neu)

¹ Die Vertragsparteien erklären übereinstimmend, dass ihre Rechtsordnungen im Bereich des Versicherungsaufsichtsrechts und des Vermittleraufsichtsrechts, unter Berücksichtigung der Bestimmungen dieses Abkommens, gleichwertige Regelungen enthalten in Bezug auf

- b) die Zulassung und Ausübung der Geschäftstätigkeit durch Direktversicherungsunternehmen und Versicherungsvermittler;
- c) die Kontrolle der Geschäftstätigkeit der privaten Versicherungsunternehmen und der Versicherungsvermittler durch die Versicherungsaufsichtsbehörde;
- e) die gesetzlich vorgesehenen Massnahmen im Falle von Verstössen gegen Rechtsnormen und amtliche Anordnungen und bei sonstigen Unregelmässigkeiten bei der Geschäftstätigkeit der Versicherungsvermittler.

Art. 5, Abs. 2 (neu) und Abs. 3

² Versicherungsvermittler, die im Hoheitsgebiet einer Vertragspartei registriert sind, dürfen ihre Tätigkeit im Gebiet der anderen Vertragspartei ausüben.

³ (ehemaliger Abs. 2)

Art. 7, Abs. 4 (neu)

⁴ Die Absätze 1-3 gelten für die Vermittleraufsicht sinngemäss.

Art. 10, Abs. 2 (neu)

² Absatz 1 gilt für im Hoheitsgebiet der Vertragsparteien registrierte Versicherungsvermittler sinngemäss.

Art. 2

Der Anhang zu diesem Abkommen wird wie folgt ergänzt bzw. geändert: